

I.D.81

Jugendbuch

„Als Hitler das rosa Kaninchen stahl“ – Ein Lesetagebuch zu Judith Kerrs Roman erstellen

Nicole Schlenke



© RAABE 2021

© Andrey Popov/Adobe Stock

Der Roman „Als Hitler das rosa Kaninchen stahl“ machte seine Autorin Judith Kerr berühmt und ist der Beginn einer Trilogie über die Flucht einer jüdischen Familie während der Herrschaft der Nationalsozialisten. Er gehört zum Standard-Repertoire an Schullektüren zu der Thematik, welche mit Blick auf die aktuellen Entwicklungen in Richtung Antisemitismus und Nationalismus aktueller denn je ist. Die Erarbeitung des Romans geschieht größtenteils eigenständig durch die Schülerinnen und Schüler in Form eines Lesetagebuchs. Diese selbstständige Erarbeitung wird zu Beginn durch gemeinsame Stunden eingeleitet, in denen die historischen Umstände sowie die Ausgangslage des Romans besprochen werden. Abgerundet wird die Reihe durch eine Sensibilisierung der Lernenden für das Thema „Flucht“ sowie durch die Anknüpfung an die Gegenwart.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe:	6–8
Dauer:	13 Unterrichtsstunden + LEK
Kompetenzen:	1. Leseverstehen: Lektüre einer Ganzschrift; 2. Schreiben: kreative Texte schreiben (Perspektivänderung), größere Mengen von Informationen aus fiktionalen Texten zusammenfassen, fiktive Personen beschreiben
Thematische Bereiche:	historischer Roman, Jugendroman, literarisches Schreiben, Nationalsozialismus, Flucht

Auf einen Blick

1. Stunde

Thema: Die Lektüre kennenlernen und Vorerwartungen formulieren

M 1 **Buchcover und Klappentext** / Formulieren von Vorerwartungen anhand des Covers und Klappentextes (UG); Verfassen des ersten Kapitels (EA)

Benötigt: OH-Projektor bzw. Beamer/Whiteboard
 Folienkopie bzw. digitale Fassung von M 1

2./3. Stunde

Thema: Anna und ihre Familie – die Ausgangslage im ersten Kapitel untersuchen

M 2 **Anna und ihre Familie – die Ausgangslage in Kapitel 1** / Sammeln von Informationen zu den Hauptfiguren (GA)

M 3 **Familie und Freunde in Berlin – eine Figurenkonstellation erstellen** / Erstellen einer Figurenkonstellation (GA); Gewinnen eines Überblicks über die Beziehungsgefüge

Hausaufgabe: Lesen bis einschließlich Kapitel 3; Markieren aller Informationen zur politischen Situation

Benötigt: OH-Projektor bzw. Beamer/Whiteboard
 Folienkopie bzw. Word-Fassung von M 2
 Große Namenskärtchen
 Magnete/Klebeband zur Befestigung an der Tafel

4. Stunde

Thema: Deutschland im Jahr 1933 – den historischen Kontext verstehen

M 4 **Die politische Situation in Deutschland im Jahr 1933** / Beschreiben und Analysieren eines Wahlplakats (UG); Kennenlernen und Verstehen der historischen Zusammenhänge

Benötigt: OH-Projektor bzw. Beamer/Whiteboard
 Folienkopie bzw. digitale Fassung von M 4

5.–11. Stunde

Thema: Ein Lesetagebuch gestalten

M 5 **Ein Lesetagebuch gestalten – Material und Ablauf** / Übersicht über die Aufgaben

M 6 **Was passiert wann? – Die Romanhandlung im Überblick** / Erstellen einer Handlungsübersicht (EA)

M 7 **Die Flucht durch Europa auf einer Karte darstellen** / Einzeichnen der Fluchtwege der einzelnen Familienmitglieder auf einer Karte (EA)

- M 8** **Wie lebt die Familie wo? – Die Lebensumstände vergleichen** / Erstellen einer Übersicht über die Lebensumstände an den einzelnen Fluchtstandorten (EA)
- M 9** **Abschied von Berlin – was geht der Familie durch den Kopf?** / Notieren von Gedanken einzelner Figuren (EA)
- M 10** **War es richtig zu fliehen? – Die Entscheidung beurteilen** / Zusammenfassen der politischen Geschehnisse nach der Flucht; Beurteilen der Flucht (EA)
- M 11** **Neue Freunde in der Schweiz – eine Figurenkonstellation erstellen** / Erstellen einer Figurenkonstellation (EA)
- M 12** **Was gibt es Neues? – Besuch aus der Heimat** / Zusammenfassen der Geschehnisse in Deutschland (EA)
- M 13** **Vorurteile gegenüber Juden** / Sammeln der Vorurteile, die während des 3. Reichs über Juden verbreitet wurden (EA)
- M 14** **Ein Umzug nach Paris? – Einen fiktiven Dialog verfassen** / Verfassen eines Dialogs zwischen Mutter und Vater bezüglich des Umzugs nach Paris (EA)
- M 15** **Neue Freunde in Paris – eine Figurenkonstellation erstellen** / Erstellen einer Figurenkonstellation (EA)
- M 16** **Liberté, Égalité, Fraternité – der 14. Juli und seine Bedeutung** / Sammeln von Informationen über den französischen Feiertag; Verfassen eines Briefes (EA)
- M 17** **Neue Hoffnung in London? – Einen Tagebucheintrag verfassen** / Verfassen eines Tagebucheintrags (EA); Beurteilen des Umzugs nach London aus Annas Perspektive (EA)
- M 18** **Eine schwere Kindheit – hat Annas Wunsch sich erfüllt?** / Beantworten der Frage nach der Erfüllung von Annas Wunsch (EA)
- M 19** **Zusatzaufgaben** / Lösen möglicher ergänzender Aufgaben zum Lesetagebuch
- M 20** **Bewertungsbogen für das Lesetagebuch**

Benötigt: Kopien oder digitale Fassungen der Materialien M 5–M 19

12./13. Stunde

Thema: Ein „Flüchtling“ sein – damals und heute

- M 21** **Ein „Flüchtling“ sein – was bedeutet das?** / Erarbeiten des Begriffs „Flüchtling“ und Annas Bezug dazu (EA/UG)

LEK

Thema: Annas erster Schultag in Frankreich

Minimalplan

Sollte für die Reihe weniger Zeit zur Verfügung stehen, besteht die Möglichkeit, sich auf die zentralen Stationen sowie die familiären, sozialen und wirtschaftlichen Veränderungen zu fokussieren. Unabdingbar sind dafür die Materialien M 2, M 3, M 7, M 11, M 15 und M 17.

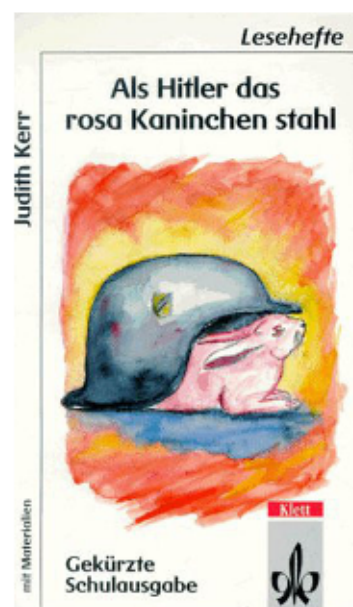
Buchcover und Klappentext

M 1

Die Gestaltung des Buchcovers und der Klappentext geben dir eine erste Orientierung über Inhalte und Themen eines Romans. Hier lernst du vier verschiedene Cover des Romans „Als Hitler das rosa Kaninchen stahl“ kennen.

Aufgaben

1. Betrachte die abgebildeten Buchcover und formuliere deine Erwartungen an den Inhalt des Romans.
2. Lest gemeinsam den Klappentext hinten auf der Lektüre. Welches der Cover passt deiner Meinung nach am besten? Begründe deine Auswahl.
3. Verfasse den Anfang des ersten Kapitels des Romans selbst. Achte darauf, dass deine Version zum Klappentext passt.



Oben links: © Henriette Sauvart, Ravensburger Verlag

M 3 Familie und Freunde in Berlin – eine Figurenkonstellation erstellen

Das Beziehungsgefüge der Figuren eines Romans ist der zentrale Ausgangspunkt für mögliche Romanhandlungen. Eine Figurenkonstellation gibt einen guten Überblick darüber.



© www.colourbox.de

Aufgaben – Gruppenarbeit

1. Lest zunächst alle Aufgaben gründlich, bevor ihr mit der Arbeit beginnt.
2. Schneidet die Kärtchen unten aus.
3. Schreibt die Namen von Anna und ihren Familienmitgliedern auf die ersten 4 Kärtchen.
4. Lest in Kapitel 1 nach, welche weiteren Figuren aktiv an der Handlung beteiligt sind und schreibt deren Namen auf die weiteren Kärtchen.
5. Entscheidet, wer die Hauptfigur des Romans ist und legt ihr Namenskärtchen in die Mitte eures Tisches.
6. Ordnet nun die übrigen Figuren um die Hauptfigur an und beachtet dabei folgende Regeln:
 - Je stärker die Bindung zwischen den Figuren ist, desto näher werden sie zusammengelegt.
 - Figuren, die weniger miteinander zu tun haben, werden in einem größeren Abstand voneinander hingelegt.
7. Wenn ihr euch sicher seid, dass alle Figuren an der richtigen Stelle liegen, klebt die Kärtchen in der Anordnung auf ein neues Blatt.
8. Kennzeichnet nun mithilfe von Pfeilen, Symbolen oder Worten die Beziehungen zwischen den Figuren. Nutzt zum Beispiel ein Herz für eine besonders gute Beziehung, einen Blitz für eine schlechte Beziehung etc.



Die Flucht durch Europa auf einer Karte darstellen

M 7

Die einzelnen Familienmitglieder reisen viel durch Europa und das nicht immer zusammen.

Aufgaben

1. Wähle für jedes Familienmitglied eine Farbe:

Anna: _____

Max: _____

Mutter: _____

Vater: _____

2. Zeichne mit der passenden Farbe in der Karte ein, wer von welchem Ort zu welchem Ort reist.
Vorsicht: Nicht alle Orte, die die Familie besucht, sind bereits eingezeichnet. Ergänze die fehlenden Städte.



© EvaChristina/Adobe Stock